



Prova Escrita de Alemão

10.º e 11.º Anos de Escolaridade – Iniciação – bienal

Prova 501/1.ª Fase

8 Páginas

Duração da Prova: 120 minutos. Tolerância: 30 minutos.

2012

Utilize apenas caneta ou esferográfica de tinta indelével, azul ou preta.

Pode utilizar dicionários unilingues ou bilingues, sem restrições nem especificações.

Não é permitido o uso de corretor. Em caso de engano, deve riscar de forma inequívoca aquilo que pretende que não seja classificado.

Escreva de forma legível a identificação das atividades e dos itens, bem como as respetivas respostas. As respostas ilegíveis ou que não possam ser claramente identificadas são classificadas com zero pontos.

Para cada item, apresente apenas uma resposta. Se escrever mais do que uma resposta a um mesmo item, apenas é classificada a resposta apresentada em primeiro lugar.

Responda aos itens pela ordem em que se apresentam, dado que cada um deles se integra numa sequência que contribui para a realização da atividade final. Contudo, não há penalização, caso apresente as respostas noutra sequência.

Nas respostas aos itens, não forneça elementos da sua identificação pessoal, como, por exemplo, o seu nome.

As cotações dos itens encontram-se no final do enunciado da prova.

Sugestões de distribuição do tempo de realização da prova:

Atividade A	20 minutos
Atividade B	50 minutos
Atividade C	40 minutos
Revisão geral	10 minutos

O jornal *Berliner Zeitung* publica textos sobre as férias dos jovens de vários países.

Como tarefas finais (C), espera-se que:

- escolha um local de férias, justificando a sua preferência;
- narre um episódio que se tenha passado durante umas férias.

As atividades **A.** e **B.** ajudam a preparar essas tarefas.

A.

1. Ordnen Sie die Sätze den Kategorien in der Tabelle zu.

Schreiben Sie nur die Zahlen und die Buchstaben.

- | | |
|--|--|
| a) Ich habe eine verrückte Badehose. | f) Schwimmen macht Spaß! |
| b) Da bin ich von dir enttäuscht! | g) Fahren Sie geradeaus und dann links. |
| c) Heute ist es wohl zu heiß. | h) In Berlin wird es windig und kühl sein. |
| d) Ich fliege morgen von Lissabon nach Berlin. | i) Meine Ferien waren wirklich cool. |
| e) Ich war vom Konzert total begeistert. | j) Wir fahren über Paris nach Berlin. |

1) Meinung äußern	2) Reiserouten beschreiben	3) über das Wetter sprechen

2. Ergänzen Sie die Sätze.

Schreiben Sie zu jeder Zahl nur einen Buchstaben.

1) Ich möchte mal _____ Schweiz fahren.

- (A) nach (B) in die (C) in der (D) zur

2) Dort gehe ich bestimmt nicht _____ Strand, sondern in die Berge.

- (A) zum (B) am (C) zu den (D) an die

3) Aber ich kann Ski _____ und die schönen Seen bewundern.

- (A) gehen (B) machen (C) spielen (D) fahren

4) Ich kann auch Schokolade essen und _____ Käsesorten probieren.

- (A) vieler (B) vieles (C) vielen (D) viele

5) In der Schweiz kann man einen _____ Urlaub machen.

- (A) schöne (B) schönen (C) schönem (D) schöner

3. Ergänzen Sie jede Lücke mit einem Wort aus der Tabelle.

Schreiben Sie nur die Buchstaben und die Zahlen.

Viele junge Leute verreisen in den a) und planen ihre b) sorgfältig. Mit dem c) fahren sie viel billiger, wenn sie zusammen ein d) kaufen. Dann müssen sie sich über den besten e) informieren und hoffen, dass es keine f) gibt und sie pünktlich und ohne große g) am Reiseziel ankommen.

1) Fahrplan	5) Abfahrt	9) Reise
2) Verspätung	6) Interessen	10) Probleme
3) Gruppenticket	7) Zug	11) Träume
4) Sommerferien	8) Fahrkarte	

4. Ergänzen Sie die Sätze mit Ihren eigenen Ideen über Ferien.

Die Sätze sollen grammatisch korrekt sein.

Schreiben Sie nur die Buchstaben und die Teilsätze.

a) Wenn mein Freund nach Berlin fährt, _____.

b) Als mein Freund letzten Sommer in Berlin ankam, _____.

B.

1. Lesen Sie den Text über Nicks Osterferien.

Meine Osterferien

Ostern habe ich gern – das ist ein schönes Fest, man hat Schulferien, man isst eine Menge Schokoladeneier, alle Leute verreisen, aber wir fahren nicht ins Ausland, sondern zu Oma. Die wohnt auf dem Land, sehr weit weg von uns. Ich fahre gern zu Oma – da gibt es Hühner, Kaninchen, Enten, Bäume und sehr gutes Essen.

Letztes Jahr sind wir sehr früh am Morgen abgefahren. Auf der Landstraße konnte keiner schnell fahren, weil so viele Autos unterwegs waren. Es ging alles langsam und die Leute, die in die Ferien fahren, sahen überhaupt nicht fröhlich aus.

Dann hat Papa eine kleine staubige Straße gesehen und da ist er hingefahren. Papas Idee war sehr gut, denn viele Autos sind uns gefolgt. Wir waren die Ersten und ich war stolz auf meinen Papa. Gut war auch: Die Straße war so schmal, dass niemand überholen konnte. Leider endete die Straße an einer Wiese mit Kühen, die uns müde angeschaut haben.

Weil wir nicht umdrehen konnten, mussten alle Fahrzeuge bis zur Hauptstraße rückwärts fahren, und das hat viel Zeit gekostet. Ein Herr, der am Rand der Straße auf einem dicken Pferd saß, hat gelacht und er hat uns zugerufen, das ist schon seit drei Jahren immer dasselbe, denn ein Traktor hat das Schild umgefahren, auf dem gestanden hat: „Sackgasse“.

René Goscinny, *Der kleine Nick ist wieder da*, Diogenes Verlag (bearbeitet)

* Sackgasse – beco sem saída

1.1. Was hat Nick an Ostern besonders gern?

Machen Sie eine Liste mit 5 Informationen.

1. _____
2. _____
3. _____
4. _____
5. _____

1.2. Ordnen Sie jedem Satzanfang ein Satzende zu.

Schreiben Sie nur die Buchstaben und die Zahlen.

(a) Nick fährt gern zu seiner Oma, weil er (b) Die Fahrt zu Oma dauert lange, weil viele (c) Nicks Vater fährt von der Straße ab, weil er (d) Papas Idee war doch nicht so gut, weil sie	(1) nicht im Stau stehen will. (2) überholen konnten. (3) da viele Tiere sieht. (4) sich ausruhen kann. (5) nicht weiter fahren konnten. (6) mit dem Auto unterwegs sind.
--	---

1.3. Lesen Sie Abschnitt 3 noch einmal.

Antworten Sie kurz.

- a) Warum war Nick stolz auf seinen Vater? Nennen Sie 2 Gründe.
- b) Was war am Ende der kleinen Straße?

1.4. Ergänzen Sie jede Lücke mit einem Wort aus den Abschnitten 3 und 4.

Schreiben Sie nur die Buchstaben und die Wörter.

Zuerst schien Papas Idee a) zu sein, aber am Ende war sie es doch nicht. Der Umweg kostete viel b) . Man konnte nicht wissen, dass die Straße eine c) war, weil kein d) mehr da war. Nick hat sich amüsiert, genauso wie ein Mann auf einem e) .

1.5. Ergänzen Sie die Sätze mit Informationen aus Abschnitten 2 und 3.

Die Sätze sollen grammatisch korrekt sein.

Schreiben Sie nur die Buchstaben und die Informationen.

- a) Die Leute sahen nicht fröhlich aus, weil _____.
- b) Da die Straße so schmal war, _____.

2. Lesen Sie die Texte von vier jungen Leuten.

Urlaub mit den Eltern oder lieber ohne sie?

Elisabeth (16)

Ich würde lieber mit meinen Freunden in Urlaub fahren, weil ich dann mehr Freiheit habe und weniger von den Eltern kontrolliert werde. Ein Strandurlaub, bei dem man auch andere Jugendliche kennen lernen kann, wäre schön.

Marlene (17)

Beides hat Vorteile. Im Urlaub mit der Familie muss man nicht sein eigenes Geld ausgeben. Dafür bestimmt die Familie aber den Urlaubsort. Einen Urlaub mit den Freunden kann man selbst planen. Ich genieße meine Ferien mit beiden.

Peter (18)

Bis jetzt bin ich mit meinen Eltern in Urlaub gefahren. Dieses Jahr fahre ich aber mit meinen Freunden. Wir haben die Schule abgeschlossen und fahren mit dem Zug durch ganz Europa.

Samira (18)

Ich fahre mit meinen Eltern in Urlaub. Wir fahren immer in den Kosovo. Dort besuchen wir unsere Familie. Es ist schön, sie wiederzusehen und ein paar Tage am Strand zu verbringen. Nach dem Abitur werde ich mit Freunden verreisen.

deins! Die jungen Seiten von DEUTSCH perfekt, 8/2011 (bearbeitet)

2.1. Ergänzen Sie die Tabelle mit Informationen aus den Texten von Elisabeth und Marlene.

Schreiben Sie nur die Zahlen und die Informationen.

Urlaub mit Familie		Urlaub mit Freunden	
Vorteil	Nachteile	Vorteile	Nachteil
1)	2) 3)	4) 5) 6)	eigenes Geld ausgeben

2.2. Lesen Sie die 4 Texte noch einmal.

Schreiben Sie zu jedem Buchstaben 1 oder 2 Namen.

Wer

- a) hat die Schule beendet?
- b) fährt gern mit Freunden und Familie weg?
- c) wird die Ferien mit Freunden verbringen?
- d) macht Urlaub am Meer?

C.

Die Berliner Zeitung veröffentlicht Texte über die Ferien von jungen Leuten.

1. Wählen Sie einen Ort von denen unten, wo Sie Ihre Ferien verbringen möchten, und begründen Sie Ihre Wahl.

Schreiben Sie 30-40 Wörter.



Auf dem Land



In den Bergen



Am Strand

2. Erzählen Sie eine Episode, die einmal in Ihren Ferien passiert ist.

Schreiben Sie 80-120 Wörter.

Sie können die Informationen von **A.** und **B.** benutzen.

Não assine os seus textos.

FIM

COTAÇÕES

A.

1.	.....	10 pontos
2.	.....	10 pontos
3.	.....	10 pontos
4.	.....	10 pontos
		40 pontos

B.

1.		
1.1.	.....	10 pontos
1.2.	.....	15 pontos
1.3.	.....	10 pontos
1.4.	.....	15 pontos
1.5.	.....	10 pontos
2.		
2.1.	.....	10 pontos
2.2.	.....	10 pontos
		80 pontos

C.

1.	.....	30 pontos
2.	.....	50 pontos
		80 pontos

TOTAL	.....	200 pontos